

Entwicklung des Kletterns in der Sektion

Jana Schmidt

Kinderkletterkurse 2023/24 starten nach den Herbstferien

Dank unserer neu gewonnenen Trainerinnen und Trainer können wir dieses Jahr zwei Kurse für Kids ab 8 Jahren anbieten: mittwochs 15:00-16:30 Uhr und freitags 16:00-17:30 Uhr. Bis zu den Osterferien finden die Kurse im Boulderkombinat in der Delitzscher Straße statt. Danach geht es an den Fels. Der Kursbeitrag wurde auf 285 € erhöht, um durch Hinzunahme eines/r dritten Trainers/Trainerin eine angemessene Betreuung während der Outdoor-Saison sicherstellen zu können. Der Eintritt im Boulderkombinat ist inbegriffen. Schuhe müssen selbst gestellt werden.

Für dieses Jahr sind bereits alle Kursplätze vergeben. Ihr könnt Euch aber auf die Warteliste setzen lassen. Dafür schickt bitte eine Mail an jana.schmidt@alpenverein-halle.de.

Kinderkletterkurs 2022/23

Im Herbst 2022 startete unser neuer Kinderkletterkurs mit 10 Kindern im Alter zwischen 8 und 9 Jahren. Unter der Anleitung von Chantal und Sophie wurden einmal pro Woche im Boulderkombinat die grundlegenden Klettertechniken vermittelt und trainiert. Nach den Osterferien ging es dann mit Gurt und Seil raus an den Fels. Hier unterstützten Stephan, Phil und Laura zusätzlich die Kinder beim Erlernen der Sicherungstechnik mit dem MegaJul und dem Klettern im Toprope. Den Kindern hat es sehr viel Spaß gemacht und ein Großteil wird weiterhin dabei sein.



Eltern-Kind Klettern



Am 09.07. und 15.07.2023 nahmen insgesamt 17 Personen, darunter 10 Kinder an unserem Eltern-Kind-Kletterkurs am Großen Galgenberg teil. Als Werbeaktion gedacht, war die Teilnahme auch offen für Nicht-Mitglieder. Hier konnten Eltern unter Anleitung unserer erfahrenen Trainer und Trainerinnen erlernen, ihre Kinder im Toprope zu sichern. Natürlich wurde auch der Anseilknoten geübt und wichtige Informationen zur Kletterausrüstung mitgegeben. Auch wenn es sehr warm war, hatten Kinder und Eltern sehr viel Spaß. Aufgrund des großen Interesses ist eine Wiederholung im nächsten Jahr geplant.

DAV-Leistungstraining

Seit einiger Zeit findet über den DAV auch ein Leistungstraining für Bouldern und Klettern statt. Im Rahmen dieses Kurses trainieren aktuell 10 Jugendliche jeden Donnerstag vom 18:00-20.30 Uhr gezielt für Wettkämpfe. Dabei konnten sie bis jetzt gute Ergebnisse bei der vergangenen Ostblockcup-Saison erzielen. Auch beim diesjährigen Ötzi-Lead-Cup waren insgesamt drei Finalplatzierungen (U18/w: 1. & 2. Platz; Ü18/m: 4. Platz) dabei.

Der Kurs hat sich aus dem IG-Leistungstraining von Chris Hupe und Leif Dieckmann entwickelt und wird aktuell von Janis Schlademann (Jugendleiter) und Ranja Schmidt (Trainer C) geleitet, die auch das Kurskonzept erarbeitet haben. Unter der Voraussetzung einer hohen Eigenmotivation, Selbstdisziplin und der Bereitschaft, eine Jugendleiter- oder Trainerausbildung zu absolvieren, sollen die Kinder- und Jugendlichen möglichst kostenfrei am Training teilnehmen können. Um dies zu ermöglichen, hatte die Sektion Halle (Saale des DAV Anfang des Jahres einen Förderantrag beim Landesverband gestellt, welcher bisher noch nicht bewilligt wurde. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Landesverbands Sachsen-Anhalt am 17.11.2023 soll es zusammen mit der IG-Klettern, die ebenfalls einen Antrag für eine eigene Leistungsgruppe gestellt hatte, ein Gespräch geben, in welchem die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung besprochen werden. Hauptkostenpunkt für den Leistungskurs sind aktuell die Eintrittsgelder in das Boulderkombinat, welches aufgrund des Fehlens einer eigenen Trainingsstätte während der Indoor-Saison genutzt wird. Kosten für Übungsleiter fallen so gut wie nicht an, da die TrainerInnen, so im Konzept vorgesehen, aus den eigenen Reihen stammen. Unterstützung gab es bereits vom Ötzi, der den Jugendlichen ein Seil gesponsert hat.



*Links: Oscar Posern-Lacruz auf dem Weg zum 7. Platz (U18/m) beim Ötzi-Lead Cup.
Rechts: Beim letzten Outdoor-Training für dieses Jahr waren drei Neue zum Probetraining dabei. (v.l.n.r.: Janis Schlademann, Milan Klautzsch, Gustav Schirmer, Ianus Oettler, Anna Dóra Bárczi, Ranja Schmidt)*

Unsere TrainerInnen im Kursjahr 2023-24 stellen sich vor

Nachdem wir im vergangenen Jahr mit zwei hauptverantwortlichen TrainerInnen im Kinderkurs und einem neuen Kurskonzept gestartet sind, ist unser Trainerteam im Lauf des Jahres auf mittlerweile 11 Personen angestiegen. Davon haben bereits drei Trainer in diesem Jahr eine Lizenz zum Jugendleiter, Kletterbetreuer bzw. Trainer C erworben. Im kommenden Jahr werden vier weitere TrainerInnen eine Ausbildung absolvieren.

Unabhängig davon fand bzw. findet jeweils vor dem Beginn der Indoor- als auch Outdoor-Saison eine interne Fortbildung statt. Im September ging es dann zusammen mit den TrainerInnen der IG-Klettern auf Trainerfahrt ins Elbsandsteingebirge. Hier wurde nicht nur geklettert, sondern über Lerninhalte gesprochen, Erfahrungen geteilt und Standards in der Sicherungstechnik vereinheitlicht.

Stephan Salber

Kinderkletterkurs, Ausbildung: Kletterwandbetreuer (auf dem Weg zum Trainer C). 26 Jahre, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Psychologie. Meine Motivation als Klettertrainer: Durch Klettern Freude an Bewegung, Natur & Abenteuern an großen und kleinen Bergen zu vermitteln!

Phil Weikert

Kinderkletterkurs, Ausbildung: Trainer C/Breitensport indoor (DAV), 27 Jahre, Biologie-Student an der MLU, leidenschaftlicher Elbsandsteinkletterer, erfahrener Trainer bei der IG-Klettern und seit diesem Jahr auch beim DAV.

Valentin Thomas

Kinderkletterkurs, Co-Trainer, Ausbildung zum Kletterbetreuer in 2024, 27 Jahre, Studierender der Ernährungswissenschaften, Ausbildung zum Kletterbetreuer geplant in 12/2023. Nach ein paar Jahren Bouldererfahrung habe ich während Corona mit Sportklettern angefangen. Mittlerweile liegt mein sportlicher Fokus beim Klettern am Seil, wobei ich das zusätzliche mentale Training dieser Sportart sehr schätze. Ich möchte den Spaß am Klettern weitergeben und die Ausübung von Sport in Vereinsstrukturen unterstützen.

Anna Schönherr

Kinderkletterkurs, Co-Trainerin, Ausbildung zur Kletterbetreuerin in 2024, 24 Jahre, Studentin an der MLU Halle, in Sport & Psychologie, geplante Ausbildung zur Kletterbetreuerin/ Jugendleiterin 12/2023. Ich habe schon immer gerne Sport gemacht und mich viel bewegt, aber ich mochte noch nie Sport, in dem es viel um Leistung oder den Vergleich mit anderen geht. Vor zwei Jahren war ich dann das erste Mal mit meinem Bruder am Fels klettern und habe genau meinen Sport gefunden. Klettern ist ein Sport, der mich nicht nur physisch, sondern auch mental herausfordert und bei dem es immer noch mehr zu lernen und zu entdecken gibt. Das Klettern ist zu meiner Leidenschaft geworden und diese Leidenschaft möchte ich gerne weitergeben, deshalb möchte ich Klettertrainerin werden.

Laura Sauermann

Kinderkletterkurs, Co-Trainerin, 27, Sozialpädagogin. Klettern ist für mich eine der schönsten Sachen, die es gibt. Es macht so viel Spaß und fördert Eigenschaften, die auch in anderen Lebensbereichen hilfreich sind wie Mut und Selbstvertrauen. Das motiviert mich, andere für diesen tollen Sport zu begeistern.

Rebekka Barth

Kinderkletterkurs, Springerin; 29 Jahre alt. Ich studiere Lehramt auf Sekundarschule, Kunst und Geographie. Da die Pädagogik vielfältige Ansätze hat und das 'mit-Kinder-draussen-sein' in den Schulen zu unterrepräsentiert ist, habe ich nun kürzlich beim DAV angefangen. Natürlich auch aus der Begeisterung sportlicher Aktivitäten, physikalischen und mentalen Herausforderungen und der Freude gemeinsamen Erlebens.

Sophie Stahl

Kinderkletterkurs, Co-Trainerin, 27 Jahre, Studentin für Lehramt an Gymnasien. Ich habe bereits viel Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen durch meine Tätigkeit in der Kindersingekademie und als Mandolinen-Lehrerin. Im vergangenen Kursjahr habe ich als Co-Trainerin im Kinderkurs mit unterstützt, was mir viel Freude gemacht hat. Daher bin ich auch gerne dieses Jahr wieder mit dabei.

Chantal Wöllner

Kinderkletterkurs, Springerin, 29 Jahre. Vor sechs Jahren begann ich mit dem Bouldern, vor drei Jahren habe ich auch das Klettern für mich entdeckt und bin sowohl in der Halle als auch am Felsen unterwegs. Ich genieße die Herausforderung und das Gefühl, meine Grenzen zu überwinden. Sehr gerne gebe ich anderen Hilfestellungen, zeige ihnen Tipps und Tricks, um ihre Techniken und Fähigkeiten kontinuierlich zu verbessern und Spaß am Sport und der Bewegung zu entwickeln.

Jana Schmidt

Kinderkletterkurs, Springerin, Ausbildung: Trainer C (Naturfreunde), 46 Jahre, Biologin am Umweltbundesamt, Jugendreferentin der Sektion Halle (Saale) des DAV, Stellvertretende Vorsitzende des DAV Landesverbandes Sachsen-Anhalt und seit mehreren Jahren Trainerin bei der IG-Klettern.

Ranja Schmidt

Leistungskurs, Trainer C (Naturfreunde), 20 Jahre, Jura-Studentin an der MLU Halle und seit mehreren Jahren Co-Trainerin bei der IG-Klettern.

Janis Schlademann

Leistungskurs, Jugendleiter Sportklettern, 16 Jahre



Bei der internen Fortbildung vor dem Start der Indoor-Saison.

Oben (v.l.n.r.): Valentin Thomas, Anna Schönherr, Janis Schlademann, Phil Weikert

Mitte (v.l.n.r.): Stephan Salber, Rebekka Barth, Laura Sauermann

Unten (v.l.n.r.): Jana Schmidt, Sophie Stahl, Ranja Schmidt, Chantal Wöllner



*Auf Trainerfahrt im Elbi
zusammen mit den
TrainerInnen der IG-
Klettern*

Kletterhallen-Infotag 19.08.2023



Die Entwicklung des Kletterns vom Trend- zum Breitensport wurde auch in Halle in den vergangenen Jahren immer deutlicher. In den von der Sektion Halle (Saale) des DAV, der IG-Klettern und dem Boulderkombinat angebotenen Kinderkursen werden die Wartelisten immer länger. Dem steigenden Interesse stehen aber zu wenige geeignete Trainingsstätten gegenüber. Auch wenn Halle mit Klettermöglichkeiten direkt in der Stadt, wie z.B. am Galgenberg, dem Riveufer und den künstlichen Kletteranlagen am Thüringer Bahnhof etwas Besonderes hat, so fehlt es doch an Indoor-Klettermöglichkeiten, um sowohl Anfänger als auch leistungsstarke Kinder und Jugendliche sinnvoll ausbilden und fördern zu können.

Insgesamt 16 Interessierte waren am 19.08.2023 in das Vereinszentrum des KGV Erholung 1920 e.V. gekommen, um sich über das Kletterhallenprojekt zu informieren. In einem Vortrag stellten Anke und Jana die Historie und den aktuellen Stand des Projektes vor und warben um aktive Mitarbeit. Ziel ist es, ein Projektteam aufzustellen, welches in einer ersten Sondierungsphase die verschiedenen Optionen - Bau einer Kletterwand in einer bestehenden (Sport-)halle, Kauf/Miete eines Bestandsgebäudes, Neubau eines Vereins- und Kletterzentrums – auszuloten und die vielversprechendste Option der Mitgliederversammlung zu präsentieren.

Das Projektteam soll aus einem kleinen Kernteam und einem erweiterten Kreis an Unterstützern bestehen. Im November 2023 soll ein weiteres Treffen mit den Personen stattfinden, die Interesse an einer Mitarbeit im Projektteam signalisiert haben. Im Rahmen dieses Treffen soll über die Projektorganisation gesprochen und Arbeitsgruppen zusammengestellt werden.